Hamburger Wochenblatt

Nr. 5 | 3. Februar 2024 | Verlag: 040/554472730 | Kleinanzeigen: 040/554472770 | Ein Titel der FUNKE Mediengruppe

SPORTS club
 LEPPENDORF
 Trainiere ab **19,90**
ALLES INKLUSIVE HALBER PREIS
 www.sports-club.de

5x2
 Gutscheine gewinnen

Frühlingsmenüs

In 30 Restaurants können Feinschmecker*innen jetzt „Hamburg kulinarisch“ erleben **10**

Foto: Gettyimages

Kindertheater-Treffen

Wie sah die Welt eigentlich aus, als sie noch jung war? **10**

Foto: Yvonne Marcour

MKG Dorotheenstraße

Facharztpraxis für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie · Plastische und Ästhetische Operationen

Mein Name ist Dr. Dr. Christian Flörke und ich freue mich, Sie in meiner neuen Praxis in Winterhude begrüßen zu können. Unsere Leistungen umfassen:

- Implantation von Zahnimplantaten
- Kieferchirurgie
- Haut- und Tumorchirurgie

Ein weiterer **Schwerpunkt** unserer Praxis ist die **Ästhetische Gesichtschirurgie** mit einer Abteilung für die medizinische Hautkosmetik.

Tel. 040 - 23 72 48 120
 www.mkg-dorotheenstrasse.de

Mehr erfahren:

Dr. Dr. C. Flörke

Wir sind für Sie da in Winterhude!

DAS IST DRIN

Insektensafari

Durch das Mitmach-Projekt „Ökologie im Stadtpark“ die Grünanlage neu kennenlernen **13**

Bertini-Preis

Engagement gegen Rassismus und Antisemitismus: sechs Gruppen ausgezeichnet **16**

Holz-Hybridbau

Ein neues Wohnhaus in der Barmbeker Wagenfeldstraße ist ein Beispiel für modernes Leben **18**

Politik zum Mitgestalten

BARMBEK Alle, denen Barmbek-Süd am Herzen liegt, sind herzlich eingeladen, sich auf der kommenden Sitzung des Stadtteilrates zu informieren und mitzudiskutieren. Im Rahmen des Treffens findet im Barmbek-Basch auch der Jahresempfang des Stadtteilgremiums statt. (cb)

Mittwoch, 7. Februar 19-21.30 Uhr
 Wohldorfer Straße 30e

Angebot für Alleinerziehende

DULSBERG An jedem ersten Sonntag im Monat kommen im Nachbarschaftstreff Dulsberg, Elsässer Straße 15, Mütter und Väter mit ihren Kindern von 11 bis 13 Uhr zum gemeinsamen Frühstück zusammen, um sich kennenzulernen, zu vernetzen und gegenseitig zu stärken. (cb)

Neuer Name für die Hindenburgstraße

UMBENENNUNG Nun soll eine Frau geehrt werden

HAMBURG-NORD Die Hindenburgstraße und die Hindenburgbrücke sollen umbenannt werden, das beschloss die Bezirksversammlung Hamburg-Nord auf einen gemeinsamen Antrag von Grünen, SPD und der Fraktion Die Linke. Damit wollen die Kommunalpolitiker „Schluss machen“ mit der Ehrung des ehemaligen Reichspräsidenten Paul von Hindenburg.

STEFANIE HÖRMANN

Der Reichspräsident verhalf aus Sicht der Historiker Adolf Hitler zu Macht und bereite den Weg für die nationalsozialistische Diktatur. Eine Ehrung seiner Persönlichkeit, so Grüne, SPD und Linke, sei heute nicht angemessen. „Wer den Nazis den Weg bereitet hat, kann nicht als Vorbild dienen“, heißt es im Antrag der drei Parteien. „Gerade in einer Zeit, wo die Angriffe auf unsere Demokratie massiv zunehmen, ist es wichtig, klar Stellung für Freiheit und Solidarität zu beziehen – ob bei Demonstrationen, im Alltag oder auch bei Straßenbenennungen.“

Frau als Namensgeberin
 Ein neuer Name solle mit Bürgerbeteiligung gefunden werden, am liebsten möchte die Bezirksversammlung eine Frau ehren, denn Frauen sind als Namensgeber für Straßen noch immer unterrepräsentiert. Die Straßenbenennung nach Hindenburg stammt aus dem Jahr 1926, ein Versuch der Umbenennung scheiterte 1988 an der Ablehnung des Senatsamtes für Bezirksangelegenheiten.

Paul von Hindenburg soll in Hamburg-Nord nicht länger mit einem Straßennamen geehrt werden. Foto: Reiffert, GRÜNE Fraktion Nord

Ein weiterer Versuch endete 2013 in einem Kompromiss: Der südliche, im Stadtpark gelegene Teil, wurde in Otto-Wels-Straße umbenannt – als Kontrapunkt, denn Wels begründete das „Nein“ der Sozialdemokraten zum Ermächtigungsgesetz. CDU und FDP stimmten gegen die Umbenennung, sie sehen durch die Gegenüberstellung die Hindenburgstraße bereits ausreichend in einen historischen Kontext gesetzt. „Heute würde man die Straße nicht mehr nach Paul von Hindenburg benennen“, erklärte Claus-Joachim Dickow, FDP. Jetzt wolle man aber die Benennung nach Otto Wels nicht entwerfen. Auch Andreas Schott von der CDU fand in der Sitzung klare Worte: „Wir sind nicht der Meinung, dass Geschichte aus dem Stadtplan getilgt werden sollte.“ Für die Grünen, die auch nicht den gesamten Stadtplan neu schreiben wollen,

wiegt die Person Hindenburg jedoch zu schwer. Die Abgeordnete Katrin Hofmann (Grüne), selbst Anwohnerin in der Hindenburgstraße, erklärte: „Ich möchte nicht weiterhin in der Hindenburgstraße wohnen.“

Verfahren kompliziert

Dem politischen Gremium ist klar, dass das Verfahren, den Straßennamen dieser langen Straße, die durch Winterhude, Alsterdorf und Groß Borstel führt, zu ändern, nicht leicht wird. Matthias Busold, CDU: „Wir werden noch viel Spaß haben, wenn wir die Meinung der Bürger zu der Umbenennung einholen!“ Immerhin sollen die Änderungen in amtlichen Dokumenten für Anwohner, Organisationen und Unternehmen kostenfrei erfolgen. „Amtliche Dokumente“ heißt es, Geschäftspapier, Visitenkarten und ähnliche Papiere sind damit nicht gemeint.

Angebote gültig vom 05.02.-10.02.2024

VUGX EINFACH MEHR SERVICE!	Haus der 131 Biere Getränkemarkt - Lieferservice Inh. Christl Stark Karls Höhe 27 · D-22175 Hamburg (040)640 65 00 · 640 20 71 info@haus-der-131-biere.de www.getraenke-stark.de
Der bärenstarke Lieferservice Matthias Nüsch Getränkefachhandel Haldesdorferstr. 44 22177 Hamburg Tel. 642 22 949 Mo.-Fr. 10-19 Uhr · Sa. 9-15 Uhr	Getränkemarkt · Paul Bischof Bei uns wird Beratung großgeschrieben, Sie werden unseren Service lieben! Stephanstraße 137 22047 Hamburg Fon & Fax: 040 - 693 10 80 Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Warsteiner Sortiment 12 ⁹⁹ 24/0,33l Literpreis 1,64 EUR + Pfand 3,42 EUR	Budweiser Budvar 6er 4 ⁴⁴ 6/0,33l Literpreis 2,52 EUR + Pfand 0,48 EUR
Vilsa Mineralwasser Sortiment 5 ⁹⁹ 12/1,0l Literpreis 0,50 EUR + Pfand 3,30 EUR	Deit Limonade Sortiment 7 ⁴⁹ 12/0,7l Literpreis 0,83 EUR + Pfand 3,30 EUR

Weitere Angebote finden Sie in unserem Markt - Abgabe in haushaltsüblichen Mengen
 Alle Angebotspreise sind Abholpreise - Druckfehler und Irrtümer vorbehalten

KLEINANZEIGEN FALLEN AUF.

Kleinanzeigen in unseren Stadtteilausgaben. Gewusst wo.

Zur Ausstellung „Man & Mining“ im MUSEUM DER ARBEIT veranstaltet der Freundeskreis des Museums die folgende Veranstaltung:

EIN JAHR LIEFERKETTENGESETZ
 Werden Menschenrechte und Umweltstandards entlang der globalen Lieferketten eingehalten?

Talkrunde im Museum der Arbeit am **26. Februar 2024, 19 Uhr**
 Täglich konsumieren wir Produkte aus allen Teilen der Welt. Aber viele Produkte und Rohstoffe werden unter untragbaren Arbeits- und Umweltbedingungen, für Hungerlöhne oder mit ausbeuterischer Kinderarbeit hergestellt.

Es diskutieren Expert*innen über erste Erfahrungen bei der Umsetzung des neuen Lieferkettengesetzes.

KNUTZEN WOHNEN
 DIE GRÖSSTE HAMBURGER RAUMGESTALTER
TEBOLO
 www.tebolo.de

SCHÖN SCHATTIG
 PLISSEES NACH MASS

BIS ZU* **35%**
 RABATT AUF DIE Sun*Light KOLLEKTION

*32% Aktionsrabatt + 3% Knutzen Plus-Rabatt. Infos unter plus.knutzen.de
 Individuelle Beratung und Aufmaß kostenlos bei Ihnen zu Hause!
 Knutzen Wohnen GmbH | Schnackenburgallee 119 | Hamburg-Volkspark